

## **Rede von Bernd Bechtel aus Rostock auf der Friedenskundgebung am 21. Oktober 2024 vor der Hansekaserne in Rostock**

Liebe Freunde,

wir sind heute Zaungäste der Einweihung eines neuen Hauptquartiers der NATO oder wie die Bundeswehr formuliert: eines Hauptquartiers für die NATO. Sonst wäre es nämlich ein Verstoß gegen den 2+4 Vertrag. Sage noch einer, es fehle der Bundeswehr an Kreativität.

Aber im Ernst: es ist ein weiterer Schritt auf dem Weg zur Kriegstüchtigkeit, also zum Krieg.

Wir unterstützen Israel weil Deutschland im Holocaust 6 Millionen Juden umgebracht hat. Das ist richtig, hat aber seine Grenze da, wo Israel selbst Verbrechen an der Zivilbevölkerung begeht.

Aber was ist eigentlich mit den 25 Mill. Sowjetbürgern, davon mehr als 15 Mill. Zivilisten, die durch die deutsche Aggressoren erschossen, erhängt wurden oder verhungert sind?

Und auch die 10 Mill. Deutschen, die den Wahnsinn deutscher Großmannssucht mit dem Leben bezahlt haben, bringen unsere Politiker nicht zum Nachdenken.

Der neue NATO – Generalsekretär Rutte hat vorgestern erklärt: Mit Russland wird nur aus einer Position der Stärke verhandelt.

Was heißt das? Erwartet man wirklich die russische Kapitulation?

Wie wäre es mit Verhandlungen auf Augenhöhe, die die Interessen beider Seiten berücksichtigen?

Wer das sagt – wie der Inspekteur der Marine – Admiral Schönbach, wird kaltgestellt und in den Ruhestand versetzt.

Wo sind wir, dass aktive und nichtaktive Militärs wie Erich Vad, Harald Kujat, Kay-Achim Schönbach, Wolfgang Richter vor einem kommenden Krieg warnen während sich ahnungslose, ignorante Politiker wie Hofreiter, Strack-Zimmermann, Röttgen

und andere kalt lächelnd über jede Warnung und Vernunft hinwegsetzen.

Und Pistorius, der hemdsärmelige Kriegsminister und beliebteste Politiker Deutschland, der Kanzler im Wartestand?

Am 11. April diesen Jahres verglich er Putin mit Hitler und behauptete Europa müsse sich auf einen großangelegten Angriff Russland vorbereiten und wörtlich: dies hätte der russische Präsident „auch klar gesagt, genauso deutlich wie Hitler, der auch immer gesagt hat, dass er nicht aufhören würde.“

Eine glatte und freche Lüge, wie wir inzwischen wissen. Die Regierung war auf Nachfrage eines Bundestagsabgeordneten nicht in der Lage eine einzige Aussage Putins in dieser Richtung anzuführen. Aber kein Grund zur Entschuldigung oder zum Nachdenken für den Verteidigungsminister.

Auch vom Oppositionsführer BlackRock Merz ist erwartungsgemäß nichts anderes zu hören. Vorgestern erklärte er allen Ernstes, Russland ein Ultimatum zu stellen, in 24 Stunden die Kämpfe einzustellen, sonst müssten sofort Taurus mit allen Berechtigungen an die Ukraine geliefert werden. Spätestens seit Russland das Abhörprotokoll unseres Luftwaffenchefs Gerhartz mit Offizieren veröffentlichte, wissen wir, dass die Programmierung und Steuerung der Taurus nur durch den deutschen Hersteller oder die Bundeswehr erfolgen kann, d.h. wir hätten damit vermutlich den ultimativen Kriegseintritt Deutschlands.

Natürlich ist nicht damit zu rechnen, dass unsere Politiker zur Vernunft kommen. Nur die Bevölkerung ist in der Lage den Wahnsinn zu stoppen.

Rostock wird zu den ersten Opfern des kommenden Krieges gehören. Die Stadt ist Standort mehrerer Stäbe der Bundeswehr und wichtigstes Logistikzentrum für die Verlegung von Truppen und Material nach Skandinavien und in die baltischen Länder. Man malt uns und unseren Kindern und Enkelkindern ein Fadenkreuz auf die Stirn und fragt uns nicht mal!

Die Stationierung der amerikanischen Mittelstreckenraketen 2026 wird die Situation weiter zuspitzen. Begründet wird sie mit

den russischen Iskander-Raketen in Kaliningrad. Es wird nur vergessen zu erwähnen, dass die Iskander -Raketen eine Reichweite von 500km haben, die amerikanischen Raketen aber mit einer Reichweite von über 2500 km den gesamten europäischen Teil der russischen Föderation abdecken.

Wir fordern unsere Politiker auf:

- Kehren Sie zu einer Politik der Deeskalation und Friedfertigkeit zurück
- Hören Sie auf, einen Krieg herbeizureden, reden sie über Frieden und Verhandlungen
- Respektieren sie den Willen der Bevölkerung, die in ihrer großen Mehrheit gegen die Stationierung der US-amerikanischen Mittelstreckenraketen und Atomwaffen ist  
- das wäre Demokratie
- Tragen sie ihren Teil zu einer Verhandlungslösung des Ukrainekrieges bei. Es sind schon viel zu viele Menschen gestorben!

(Es gilt das gesprochene Wort)